

Vitaswiss Dietlikon

Gut unterwegs mit den «5W»

Kaum hat das Jahr begonnen, bewegen sich die Vitaswiss-Mitglieder schon wieder fleissig.

Die Stunden wie zum Beispiel Fit-Gym, Pilates, Walken, Yoga und vieles mehr werden gerne besucht. Auch für Wanderfreudige hat der Verein ein Plätzchen frei. So legt sich die Wanderleitung ins Zeug, und bietet quartalsweise eine der Jahreszeit angepasste Wanderung an. Für den Januar stellten sie eine wunderbare Winterwanderung zusammen. Statt Online mit 5G, waren die Wandernden Offline mit 5W unterwegs. Von Kemptthal bis Winterthur, ging es entlang von Wasser, durch den Wald, vorbei an Wildschweinen, Wisent und anderen Tieren. Wer gerne ein paar Wanderdetails möchte, liest einfach weiter.

Winter-Tour durch Winterthur

An einem kalten Wintertag traf sich die Gruppe in Dietlikon und nahm den Zug bis Kemptthal. Von dort

ging es über den Rossberg via geschichtsträchtige Holzbrücke, wo die Töss überquert wurde. Es folgte ein kleiner Aufstieg durch den Wald, bis zum Wildpark Bruderhaus, welcher zur Mittagszeit erreicht wurde. Auf die Wanderschar wartete bereits eine warme Suppe. Nach der Stärkung folgte ein Abstecher zum Aussichtsturm Eschenberg, welcher von allen mutig bestiegen wurde. Das Highlight, nebst dem Ausblick, waren die gefrorenen Gitterstäbe des Turms, welche den Turm mit wunderschönen Eiskristallen schmückte. Dieser Anblick war spektakulär und liess die fehlende Sonne glatt vergessen. Ab diesem Punkt war das Schloss Kyburg immer wieder im Blickfeld.

Durch ein wildromantisches Tobel gelangten alle ohne Probleme wie-



Wanderlustige Vitaswiss-Mitglieder trotzen der Kälte. (Foto zvg)

der zur Töss. Die Gruppe schlenderte dem Ufer entlang bis zum Bahnhof Sennhof-Kyburg, wo die

Wanderung ihr Ende fand und sich alle auf die wohlige Wärme Zuhause freuten. (Eing.)